



Von Mittenwald zum Gardasee

E-Transalp Trekking Via Claudia

Das E-Bike macht den Einstieg in das Erlebnis Alpenüberquerung leicht. Tagesleistungen von bis zu 76 Kilometern mit 1100 Höhenmetern sind mit modernen 500 Watt-Akkus keine sportliche Höchstleistung mehr. Aber man ist trotzdem gefordert. Die hier gewählte Strecke folgt stets befestigten Radwegen sowie kleinen Nebenstraßen und ist damit auch für E-Trekkingbikes geeignet.

Highlights

- + Biken auf historischen Pfaden
- + Viele kulturelle Highlights
- + Kulinarisches rund um Südtiroler Wein und Küche
- + Ankommen am Gardasee



Glückliche Finisher am Gardasee



Glurns: Mittelalterliches Kleinod am Weg

Ein Klassiker zum Gardasee

1. Tag Anreise in das Karwendelgebirge. Gemeinsames Abendessen.
 2. Tag Das Karwendelgebirge im Rücken, starten wir auf einsamen Wegen durch das Leutaschtal, bevor es hinunter ins obere Inntal geht. Das Mieminger Plateau streifen wir noch vor der Mittagspause. Der Fluss weist uns den Weg, und wir erreichen unser erstes Etappenziel Imst/Arzl. 73 km, 1100 hm
 3. Tag Sanftes Einrollen im Tal. Hoch über uns thront die Kronburg, einer der wenigen prähistorischen Kultplätze der Alpen. Die Burg von Landeck zeigt uns den Eingang ins „obere Gericht“. Auf alten Römerpfaden und ruhigen Nebenstraßen erreichen wir Altfinstermünz. Von hier geht es nochmals 400 Höhenmeter hoch nach Nauders. Dort erwartet uns die Wellnesslandschaft des Hotels. 73 km, 1000 hm
 4. Tag Reschenpass, wir kommen! Nur wenige Höhenmeter trennen uns noch von Italien. Das ewige Eis des Ortlers im Blick, sausen wir hinab ins liebeliche Vinschgau. Im mittelalterlichen Glurns erwartet uns ein Kleinod historischen Städtebaus. An Reinhold Messners Schloss vorbei nach Naturns. 75 km, 550 hm
 5. Tag Am frühen Vormittag erreichen wir Meran. Cappuccino-Pause unter Palmen im mondänen Kurort. Die Mittagsrast dagegen ist zünftig südtirolerisch hoch über Meran. Tagesziel ist die Gemeinde Bozen/Girlan. Ein Glas südtiroler Edelvernatsch rundet diesen Tag gelungen ab. 63 km, 700 hm

6. Tag Geschichtsträchtige Weinlagen und -orte bestimmen diesen Tag. Wie blaue Diamanten blitzen dazwischen die Montiggler Seen. Flussabwärts saust das Rad entlang der Etsch bis nach Trento, der Stadt des Konzils. Es bleibt genug Zeit für einen Stadtbummel oder Kultur. Übernachtung im Palazzo-Hotel direkt in der Altstadt. 76 km, 550 hm
 7. Tag Die ersten Höhenmeter aus Trento bringen uns Richtung Monte Bondone. Wir passieren verwinkelte Dörfer und verträumte Bergseen. Ankunft am Gardasee, danach genießen wir das Abschiedsessen mit bester Trentiner Küche. 60 km, 900 hm
 8. Tag Nach dem Frühstück Rückreise im Reisebus.



Walter Moser, Guide

Ein Klassiker

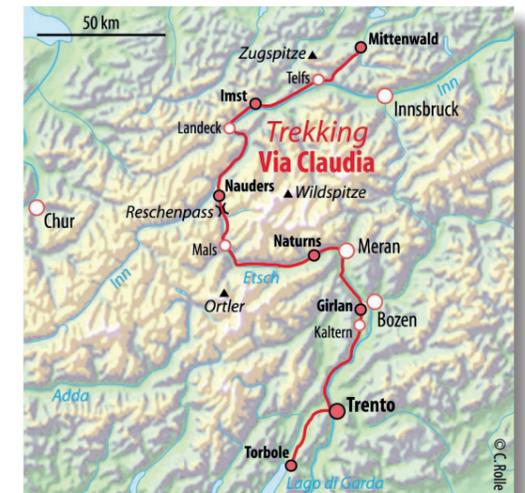
» Im Mittelalter wurden die Waren aus Venedig in Mittenwald auf die bayrischen Flöße verladen. Wir verfolgen den Weg zurück und queren dabei auf historischen Wegen die Alpen. Schon der Auftakt im Karwendel ist spektakulär. Die Tour ist seit vielen Jahren ein Klassiker in unserem Programm und deshalb kennen unsere Guides jeden Geheimtipp. Wir machen Halt in den schönsten Südtiroler Buschenschänken und genießen italienischen Flair im alten Palazzo in Trient. Der perfekte Einstieg. «

Info Level 1-2

Anreise: Selbstanreise per PKW/Bahn nach Mittenwald/Karwendelregion.
Streckenart: Radwege, Asphalt-Nebenstraßen und leichte Schotterwege.
Tagesleistung: ↑ 550-1100 → 60-76
Gesamtleistung: ↑ 4800 → 410
Im Reisepreis enthalten: Geführte Tour, 7 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, mehrgängige Abendmenüs) in meist 4-Sterne-Hotels im DZ, oft mit Wellness, Gepäcktransport, Rücktransfer im Reisebus.
Mindestteilnehmer: 8 Personen
Preis: 1695 €, EZ-Zuschlag: 195 €

Kondition: ■ ■ □ □ □

Fahrtechnik: ■ □ □ □ □



Termine

Juni	14.	21.
Juli	05.	13. 20. 27.
Aug.	10.	17. 24. 31.